

HAUPTSTADT

Neuer Berner Journalismus

Bericht aus dem Labor

Forum für Universität und Gesellschaft, 31.8.2022

Inhalt

1. Idee für «Hauptstadt – neuer Berner Journalismus»
2. Entstehungsprozess
3. Going live
4. Das «Hauptstadt»-Credo
5. Aktueller Stand

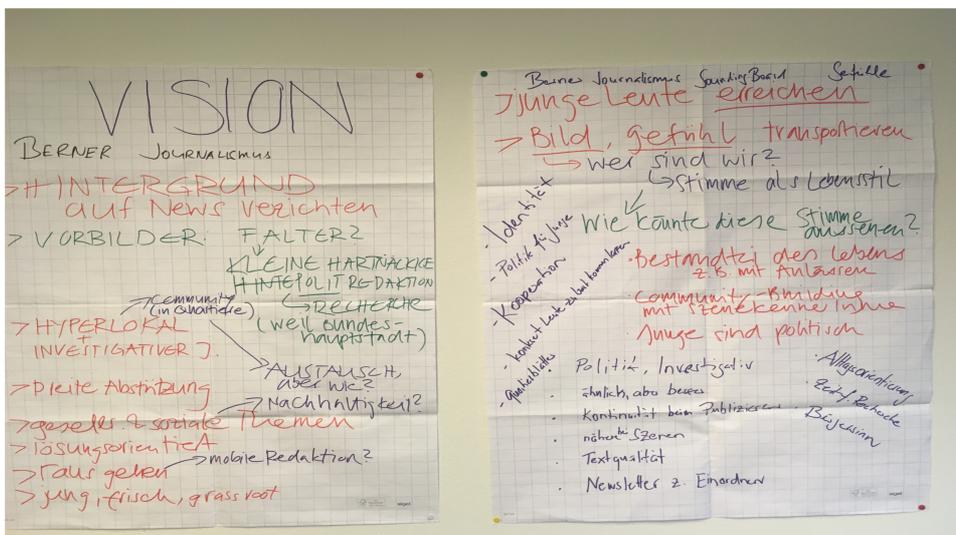


Idee für «Hauptstadt – neuer Berner Journalismus»

- **Ausgangslage:** Fusion der Lokalteile der beiden Tageszeitungen und Portale Berner Zeitung und Bund, angekündigt Herbst 2020, umgesetzt Herbst 2021.
- **Ambition:** Journalist*innen nehmen das Heft in die Hand. Nicht wie in den letzten 20 Jahren die schleichende Abnahme der Medienvielfalt bejammern. Sondern Unternehmergeist zeigen und etwas dagegen tun.
- **Konstellation:** Die alte Berner Medienordnung mit den Zeitungen Bund und BZ bricht zusammen. Das gibt Platz für etwas Neues, das aber auch mit Erwartungen des Vorbestehenden umgehen können muss.
- **Vorhanden sind:** Erwartungen und eine Gruppe von ca. 20 Journalist*innen. Gesucht werden: Geld und publizistisches Konzept.



Die erste Vision...



Entstehungsprozess I (so tönten wir im März 2021)

Projekt_NBJ

Neuer Berner Journalismus

Unsere DNA in 10 Geboten

1. Wir bieten Qualitätsjournalismus von Bern für Bern.
2. Wir sind politisch unabhängig. Kritisch gegen oben, rechts und links.
3. Wir sind kommerziell unabhängig und nicht gewinnorientiert - alle unsere Mittel fließen in den Journalismus.
4. Wir verpflichten uns zu Transparenz, sowohl als Journalist*innen als auch in der Organisation: Wir pflegen eine offene Fehlerkultur und legen unsere Finanzen offen.
5. Wir sind divers, als Redaktion und in der journalistischen Arbeit.
6. Wir verhärten im gesellschaftlichen Diskurs keine Fronten, sondern bauen Verbindungen.
7. Wir priorisieren und investieren Ressourcen in relevante Recherchen.
8. Wir achten auf das digitale Wohlbefinden unserer Mitglieder.
9. Wir sind in der Stadt präsent, tauschen uns mit unseren Leser*innen aus, nehmen Inputs ernst und fördern den Dialog.
10. Wir retten nicht die Demokratie und schon gar nicht die Welt, aber immerhin die Medienvielfalt in Bern.



Entstehungsprozess II

Aufwändiges Crowdfunding im Herbst 2021 als Markttest.

Resultat:

- Über 3000 anstelle der minimal angestrebten 1000 Abonnent*innen
- Budget von gut 600'000 Franken (Schaffung von rund 5 Vollzeitstellen) gesichert. Für ein Jahr.
- Rascher Unternehmensaufbau (Finanzplanung über 4 Jahre, Arbeitsverträge, Anstellungen, Website-Design, Partnerschaften/Wepublish).
- Challenge: **Erneuerung der Abos im Frühjahr 2023**



Going Live

- 7. März 2022
- Drei eigenständige Kanäle: «Hauptstadt»-Brief (Di, Do, Sa morgens); Website; Social Media
- sehr softe Bezahlschranke



Das «Hauptstadt»-Credo

Journalismus besteht nicht bloss aus dem, was am Schluss als Text, Ton oder Bild erscheint, sondern auch daraus, wie diese entstehen und warum.

- Gemeinnütziges, leser*innen-finanziertes Geschäftsmodell, das nicht nur auf Klickzahlen fokussiert, sondern auf den Mehrwert für die lokale Demokratie
- transparente, respektvolle und konstruktive Unternehmenskultur
- sich täglich die Frage stellen, wie der Lokaljournalismus aussehen könnte, der den Leser*innen nützt und die moderne Pendler*innenregion Bern weiterbringt



Aktueller Stand

- Wir publizieren seit einem halben Jahr und erhalten viel Zuspruch
- Der «Hauptstadt»-Brief, der den Leser*innen dreimal in der Woche kuratiert und persönlich mitgibt, was wichtig ist in der Stadt, ist sehr beliebt
- Wir sind nah bei den Leser*innen – und verschieben auch mal die Redaktion
- Die Zahl der Abonnent*innen steigt langsam, aber stetig
- Wir sind noch zu wenig bekannt in Bern (Marketing)
- Wir bleiben dem Labor-Gedanken treu und probieren verschiedene Kooperationen aus – immer mit dem Grundgedanken, den Dialog zu fördern



Herzlichen Dank!

